



Bei einer großen Erwartungshaltung gegenüber dem in der Behandlungsabfolge abschließend tätigen Prothetiker sind die Patienten erfahrungsgemäß frühzeitig darauf hinzuweisen, dass durch die prothetischen Maßnahmen eine Vielzahl der Einschränkungen nur wenig oder auch gar nicht zu beeinflussen sind.

Seit 1997 wurden in der Poliklinik und Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie des Universitätsklinikums Erlangen bei insgesamt 98 Tumorpatienten 449 Implantate inseriert und durch die Zahnklinik 2 – Zahnärztliche Prothetik des Universitätsklinikums Erlangen – prothetisch versorgt. Die Gesamtverlustrate an Implantaten beträgt 13 Implantate, was einem prozentualen Anteil von 2,9 Prozent entspricht. Die klinische Erfolgsrate der Implantatversorgung bei Tumorpatienten entspricht der von gesunden Patienten. Die gefundenen Ergebnisse zeigen somit, dass die Wiederherstellung der Funk-

tion des stomatognathen Systems mit Hilfe endossaler Implantate bei Patienten mit Karzinomen der Mundhöhle eine zuverlässige Behandlungsmethode mit vorhersagbaren klinischen Ergebnissen darstellt (Abb. 1 und 2, Seite 38). Zur Sicherstellung dieses Erfolgs der Behandlung sind der uneingeschränkte Informationsaustausch und die uneingeschränkte Kooperation zwischen den beteiligten Fachdisziplinen als unabdingbare Voraussetzung anzusehen.

Priv.-Doz. Dr. Stephan Eitner  
Leitender Oberarzt  
Zahnklinik 2 – Zahnärztliche Prothetik Erlangen;  
Dr. Julia Bauer  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
Zahnklinik 2 – Zahnärztliche Prothetik Erlangen;  
Prof. Dr. Manfred Wichmann  
Ärztlicher Direktor  
Zahnklinik 2 – Zahnärztliche Prothetik Erlangen;  
Priv.-Doz. Dr. Dr. Emeka Nkenke  
Geschäftsführender Oberarzt  
Poliklinik und Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie  
Erlangen

## Förderpreis 2007 der Bayerischen Landes Zahnärztekammer

Die Bayerische Landes Zahnärztekammer stiftet im Jahr 2007 einen mit **5.000 Euro** ausgestatteten Preis, der von einem vom Vorstand der Bayerischen Landes Zahnärztekammer gewählten Kuratorium vergeben wird. Diesem gehören vier niedergelassene Zahnärzte, zwei Angehörige einer bayerischen Universitätszahnklinik (Zahnärzte) und als Vorsitzender der Präsident der Bayerischen Landes Zahnärztekammer ex officio an.

Für die Zuerkennung des Preises gelten folgende Kriterien:

1. An der Bewerbung um den Förderpreis der Bayerischen Landes Zahnärztekammer können nur Zahnärzte teilnehmen, die Mitglieder eines bayerischen zahnärztlichen Bezirksverbands sind – unabhängig davon, ob sie an Universitäten, Firmen, unabhängigen Forschungseinrichtungen oder als niedergelassene Zahnärzte bzw. Assistenten arbeiten. Einreichen können sowohl Einzelpersonen als auch Autorengruppen.
2. Der Preis wird vergeben für wissenschaftliche Arbeiten, deren Erkenntnisse und Aussagen für die Umsetzung in der zahnmedizinischen Praxis wesentlich sind. Die Arbeit muss geistiges Eigentum der/des Verfasser/s sein.
3. Eingereicht werden können Arbeiten, die noch unveröffentlicht sind oder deren Publikation nicht länger als zwei Jahre zurückliegt.

4. Die Arbeiten sind anonymisiert und mit einem Kennwort auf der betreffenden Arbeit versehen an folgende Anschrift zu richten:

Bayerische Landes Zahnärztekammer  
Vorstandssekretariat  
– Kuratorium Förderpreis der BLZK –  
Fallstraße 34  
81369 München.

Die Arbeiten sind siebenfach in deutscher oder englischer Sprache druckfertig einzureichen. Der Sendung ist ein außen lediglich mit dem betreffenden Kennwort der Arbeit versehener verschlossener Umschlag beizufügen, in dem sich ein Blatt befindet, auf dem Name und Anschrift des Bewerbers mitgeteilt werden.

5. **Einsendeschluss ist der 23. Juli 2007.**
6. Verstößt ein Bewerber gegen Bestimmungen dieser Richtlinien, so scheidet er aus dem Bewerbungsverfahren aus.
7. Die Nichtvergabe des Preises ist möglich, wenn keine der Arbeiten dem Kuratorium preiswürdig erscheint.
8. Die Entscheidung des Kuratoriums ist endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einreichung der Arbeit erkennt der Bewerber die vorliegenden Kriterien des Förderpreises an.